Ressort: Sport

Nach Hitler-Gruß: BVB spricht Stadionverbot aus

Dortmund, 14.11.2013, 12:56 Uhr

GDN - Borussia Dortmund hat einen Mann, der während des Heimspiels des BVB gegen den VfB Stuttgart den Hitler-Gruß gezeigt hatte, mit einem bundesweiten Stadionverbot belegt. Der Mann, der den Hitler-Gruß nach einem Treffer von Robert Lewandowski zum zwischenzeitlichen 4:1 gezeigt hatte, sei zweifelsfrei identifiziert worden, teilte der Verein am Donnerstag mit.

Demnach sei er bereits drei Tage nach der Partie mit dem bundesweiten Stadionverbot belegt worden. Der BVB habe die gemäß DFB-Regularien maximal mögliche Dauer eines bundesweiten Stadionverbots festgesetzt. Das Stadionverbot gelte folgerichtig bis zum 30. Juni 2017, wie der Verein weiter mitteilte.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-25124/nach-hitler-gruss-bvb-spricht-stadionverbot-aus.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619